

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2024/005306]

19 DECEMBER 2022. — Koninklijk besluit tot wijziging van het KB/WIB 92, op het stuk van de bedrijfsvoorheffing. — Officiële coördinatie in het Duits

De hierna volgende tekst is de officiële coördinatie in het Duits van het koninklijk besluit van 19 december 2022 tot wijziging van het KB/WIB 92, op het stuk van de bedrijfsvoorheffing (*Belgisch Staatsblad* van 30 december 2022), gedeeltelijk bekrachtigd bij de wet van 31 juli 2023 houdende diverse fiscale bepalingen (*Belgisch Staatsblad* van 23 augustus 2023), zoals het werd gewijzigd bij het koninklijk besluit van 23 juni 2023 tot wijziging van de bedrijfsvoorheffing (*Belgisch Staatsblad* van 30 juni 2023).

Deze officiële coördinatie in het Duits is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2024/005306]

19 DECEMBRE 2022. — Arrêté royal modifiant, en matière de précompte professionnel, l'AR/CIR 92. — Coordination officielle en langue allemande

Le texte qui suit constitue la coordination officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 19 décembre 2022 modifiant, en matière de précompte professionnel, l'AR/CIR 92 (*Moniteur belge* du 30 décembre 2022), partiellement confirmé par la loi du 31 juillet 2023 portant des dispositions fiscales diverses (*Moniteur belge* du 23 août 2023), tel qu'il a été modifié par l'arrêté royal du 23 juin 2023 apportant des modifications en matière de précompte professionnel (*Moniteur belge* du 30 juin 2023).

Cette coordination officielle en langue allemande a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2024/005306]

19. DEZEMBER 2022 — Königlicher Erlass zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich des Berufssteuervorabzugs — Inoffizielle Koordinierung in deutscher Sprache

Der folgende Text ist die inoffizielle Koordinierung in deutscher Sprache des Königlichen Erlasses vom 19. Dezember 2022 zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich des Berufssteuervorabzugs, teilweise bestätigt durch das Gesetz vom 31. Juli 2023 zur Festlegung verschiedener steuerrechtlicher Bestimmungen, so wie er durch den Königlichen Erlass vom 23. Juni 2023 zur Abänderung des Berufssteuervorabzugs abgeändert worden ist.

Diese inoffizielle Koordinierung in deutscher Sprache ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

19. DEZEMBER 2022 — Königlicher Erlass zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich des Berufssteuervorabzugs

Artikel 1 - In Artikel 88 des KE/EstGB 92 werden die Wörter "gemäß den Tabellen und den entsprechenden Anwendungsregeln" durch die Wörter "gemäß den entsprechenden Anwendungsregeln und dem entsprechenden Berechnungsmodus" ersetzt.

Art. 2 - In Artikel 90 § 1 Absatz 2 zweiter Gedankenstrich desselben Erlasses werden die Wörter "gemäß den in Artikel 88 erwähnten Tabellen und Anwendungsregeln" durch die Wörter "gemäß den Anwendungsregeln und dem Berechnungsmodus wie in Artikel 88 erwähnt" ersetzt.

Art. 3 - [Abänderung der Anlage 3 zu demselben Erlass]

Art. 4 - [...]

[Art. 4 widerrufen durch Art. 13 des K.E. vom 23. Juni 2023 (B.S. vom 30. Juni 2023)]

Art. 5 - In Artikel 94 Absatz 1 desselben Erlasses, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 3. Juni 2007, wird der erste Gedankenstrich aufgehoben.

Art. 6 - Vorliegender Erlass ist auf die ab dem 1. Januar 2023 gezahlten oder zuerkannten Einkünfte anwendbar.

Art. 7 - Der für Finanzen zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2024/005819]

7 MEI 2024. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 15 april 1994 tot vaststelling van de afmetingen van de stembiljetten, alsmede de kleur van de stembiljetten voor de rechtstreekse verkiezing van de leden van de raad voor maatschappelijk welzijn. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 7 mei 2024 tot wijziging van het koninklijk besluit van 15 april 1994 tot vaststelling van de afmetingen van de stembiljetten, alsmede de kleur van de stembiljetten voor de rechtstreekse verkiezing van de leden van de raad voor maatschappelijk welzijn (*Belgisch Staatsblad* van 17 mei 2024).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2024/005819]

7 MAI 2024. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 15 avril 1994 déterminant les dimensions des bulletins de vote ainsi que la couleur des bulletins de vote pour l'élection directe des membres du conseil de l'aide sociale. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 7 mai 2024 modifiant l'arrêté royal du 15 avril 1994 déterminant les dimensions des bulletins de vote ainsi que la couleur des bulletins de vote pour l'élection directe des membres du conseil de l'aide sociale (*Moniteur belge* du 17 mai 2024).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2024/005819]

7. MAI 2024 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 15. April 1994 zur Festlegung der Abmessungen der Stimmzettel und der Farbe der Stimmzettel für die Direktwahl der Mitglieder der Sozialhilferäte — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 7. Mai 2024 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 15. April 1994 zur Festlegung der Abmessungen der Stimmzettel und der Farbe der Stimmzettel für die Direktwahl der Mitglieder der Sozialhilferäte.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

7. MAI 2024 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 15. April 1994 zur Festlegung der Abmessungen der Stimmzettel und der Farbe der Stimmzettel für die Direktwahl der Mitglieder der Sozialhilferäte

Bericht an den König

Sire,

mit vorliegendem Entwurf eines Königlichen Erlasses wird darauf abgezielt, eine neue Bestimmung in den Königlichen Erlass vom 15. April 1994 zur Festlegung der Abmessungen der Stimmzettel und der Farbe der Stimmzettel für die Direktwahl der Mitglieder der Sozialhilferäte einzufügen, um blinden Personen Stimmzettel anbieten zu können.

Es ist nämlich wichtig, die demokratischen Rechte aller zu gewährleisten und so viele Personen wie möglich an den Wahlen teilnehmen zu lassen.

So wird mit der Abänderung darauf abgezielt, blinden Wählern eine selbstständige Stimmabgabe zu ermöglichen, indem Stimmzettel mit einem Reliefdruck in Braille-Schrift zur Identifizierung der Listen- und Kandidatennummern eingeführt werden.

In einer Pilotphase wird es dem Minister obliegen, die Wahlkantone zu bestimmen, in denen solche Stimmzettel mit Braille-Schrift verwendet werden können.

Soweit der Gegenstand des vorliegenden Erlassentwurfs.

Ich habe die Ehre,

Sire,
der ehrerbietige und getreue Diener
Eurer Majestät
zu sein.

Die Ministerin des Innern, der Institutionellen Reformen und der Demokratischen Erneuerung
A. VERLINDEN

7. MAI 2024 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 15. April 1994 zur Festlegung der Abmessungen der Stimmzettel und der Farbe der Stimmzettel für die Direktwahl der Mitglieder der Sozialhilferäte

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Wahlgesetzbuches, insbesondere der Artikel 128, 129 Absatz 3 und 130 Nr. 1, abgeändert durch das Gesetz vom 28. März 2023;

Aufgrund des Gesetzes vom 12. Januar 1989 zur Regelung der Modalitäten für die Wahl des Rates der Region Brüssel-Hauptstadt, insbesondere des Artikels 7 Absatz 1, ersetzt durch das Gesetz vom 16. Juli 1993, und des Artikels 14 §§ 1, 2 und 4, abgeändert durch das Gesetz vom 25. April 2023;

Aufgrund des Gesetzes vom 23. März 1989 über die Wahl des Europäischen Parlaments, insbesondere des Artikels 23 Absatz 1, abgeändert durch das Gesetz vom 11. März 2003, des Artikels 24 §§ 2 und 3, abgeändert durch das Gesetz vom 28. März 2023, und des Artikels 27, abgeändert durch das Gesetz vom 25. Dezember 2023;

Aufgrund des Gesetzes vom 6. Juli 1990 zur Regelung der Modalitäten für die Wahl des Rates der Deutschsprachigen Gemeinschaft, insbesondere des Artikels 26 §§ 1 und 2, abgeändert durch das Gesetz vom 25. April 2023, des Artikels 28 und des Artikels 29 Absatz 1, ersetzt durch das Gesetz vom 16. Juli 1993;

Aufgrund des ordentlichen Gesetzes vom 16. Juli 1993 zur Vollendung der föderalen Staatsstruktur, insbesondere der Artikel 8 Absatz 1 und 17 §§ 1, 2 und 4, zuletzt abgeändert durch das Gesetz vom 6. Januar 2014;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 19. April 2024;

Aufgrund des Einverständnisses der Staatssekretärin für Haushalt vom 30. April 2024;
 Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, insbesondere des Artikels 3 § 1 Absatz 1, ersetzt durch das Gesetz vom 4. Juli 1989 und abgeändert durch das Gesetz vom 4. August 1996;
 Aufgrund der Dringlichkeit;
 In der Erwägung, dass die Wahlen für das Europäische Parlament, die Abgeordnetenversammlung und die Regional- und Gemeinschaftsparlamente auf den 9. Juni 2024 festgelegt worden sind;
 In der Erwägung, dass es sich als notwendig erweist, die Spezifitäten der Stimmzettel mit Braille-Schrift in Bezug auf diese Wahlen unverzüglich festzulegen;
 Auf Vorschlag Unserer Ministerin des Innern, der Institutionellen Reformen und der Demokratischen Erneuerung

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Artikel 10 des Königlichen Erlasses vom 15. April 1994 zur Festlegung der Abmessungen der Stimmzettel und der Farbe der Stimmzettel für die Direktwahl der Mitglieder der Sozialhilferäte wird durch einen Absatz mit folgendem Wortlaut ergänzt:

„Der Minister kann die Wahlkantone bestimmen, in denen die verwendeten Stimmzettel für die Wähler, die darum ersuchen, einen Reliefdruck der Listen- und Kandidatennummern in Braille-Schrift aufweisen.“

Art. 2 - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Art. 3 - Unser Minister des Innern, der Institutionellen Reformen und der Demokratischen Erneuerung ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 7. Mai 2024

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Die Ministerin des Innern, der Institutionellen Reformen und der Demokratischen Erneuerung
 A. VERLINDEN

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2024/005137]

16 MEI 2024. — Ministerieel besluit tot goedkeuring van het Bijzonder Nood- en Interventieplan (BNIP) « Terrorisme » van de Gouverneur van de provincie Namen

De Minister van Binnenlandse Zaken, Institutionele Hervormingen en Democratische Vernieuwing,

Gelet op artikel 9 van de wet van 15 mei 2007 betreffende de civiele veiligheid;

Gelet op het koninklijk besluit van 22 mei 2019 betreffende de noodplanning en het beheer van noodsituaties op het gemeentelijk en provinciaal niveau en betreffende de rol van de burgemeesters en de provinciegouverneurs in geval van crisisgebeurtenissen en -situaties die een coördinatie of een beheer op nationaal niveau vereisen;

Overwegende het koninklijk besluit van 18 mei 2020 tot vaststelling van het nationaal noodplan betreffende de aanpak van een terroristische gijzelneming of terroristische aanslag;

Overwegende het BNIP « Terrorisme », voorgelegd door de Gouverneur van de provincie Namen,

Besluit :

Enig artikel. Het BNIP « Terrorisme » van de Gouverneur van de provincie Namen wordt goedgekeurd vanaf de inwerkingtreding van dit besluit.

Brussel, 16 mei 2024.

De Minister van Binnenlandse Zaken, Institutionele Hervormingen en Democratische Vernieuwing,

A. VERLINDEN

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2024/005137]

16 MAI 2024. — Arrêté ministériel portant approbation du Plan Particulier d'Urgence et d'Intervention (PPUI) « Terrorisme » du Gouverneur de la province de Namur

Le Ministre de l'Intérieur, des Réformes institutionnelles et du Renouveau démocratique,

Vu l'article 9 de la loi du 15 mai 2007 relative à la sécurité civile ;

Vu l'arrêté royal du 22 mai 2019 relatif à la planification d'urgence et la gestion de situations d'urgence à l'échelon communal et provincial et au rôle des bourgmestres et des gouverneurs de province en cas d'événements et de situations de crise nécessitant une coordination ou une gestion à l'échelon national ;

Considérant l'arrêté royal du 18 mai 2020 portant fixation du plan d'urgence national relatif à l'approche d'une prise d'otage terroriste ou d'un attentat terroriste ;

Considérant le PPUI « Terrorisme », soumis par le Gouverneur de la province de Namur,

Arrête :

Article unique. Le PPUI « Terrorisme » du Gouverneur de la province de Namur est approuvé à compter de l'entrée en vigueur de cet arrêté.

Bruxelles, le 16 mai 2024.

La Ministre de l'Intérieur, des Réformes institutionnelles et du Renouveau démocratique,

A. VERLINDEN